

## Leitvereinbarung zu Datenschutz und Vertraulichkeit

Selbsthilfegruppe ..... (Thema) in ..... (Ort)

Grundsätzlich sichern wir uns gegenseitige Vertraulichkeit und Verschwiegenheit zu: so werden Inhalte zu gesundheitlichen und persönlichen Daten außerhalb der Gruppe nicht weitergegeben bzw. nicht in Zusammenhang mit bestimmten Personen genannt.

Aufgrund der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) möchten wir hier in kurzer, schriftlicher Form unsere Arbeitsweise und unser Gruppenziel darstellen.

**Wir sind eine Selbsthilfegruppe zum Thema** .....

Unsere **Kerntätigkeit** besteht im Informations- und Erfahrungsaustausch unter Betroffenen zu unserem Problem bzw. unserer Erkrankung. Es geht um die gegenseitige Unterstützung bei der Bewältigung unseres Alltages. Dazu führen wir .....(Turnus der Treffen) durch.

Es gehört jedoch **nicht** zu unseren Kerntätigkeiten, Daten unserer Teilnehmer\*innen zu sammeln.

Wir beachten den Grundsatz der **Datenminimierung** – d.h. wir nehmen nur solche Daten auf, die wir für unsere oben genannte Kerntätigkeit benötigen. Daten, die wir nicht mehr benötigen, löschen wir umgehend.

Zur Antragstellung auf Selbsthilfeförderung bei den gesetzlichen Krankenkassen (Ba.-Wü.) bzw. bei den Regionalen Runden Tischen (Bayern) werden zu diesem Zwecke folgende Daten erhoben:

.....

Um in Kontakt bleiben zu können, um uns auf Veranstaltungen hinzuweisen oder um uns über ausfallende Gruppentermine informieren zu können, haben ..... (Anzahl, max. 9) von uns benannte **Gruppen-verantwortliche** Zugang zur umseitigen Kontakt- und Unterschriftenliste. Diese Gruppenverantwortlichen verwenden die anvertrauten Daten nur für Gruppenzwecke und geben sie nicht an Dritte weiter.

**E-Mails** werden nur als Blindkopie „BCC“ versandt. Im Adressfeld „An“ (hier eingetragene Adressen sind für Empfänger\*innen sichtbar) werden bei Bedarf lediglich weitere Gruppenverantwortliche eingetragen, damit diese ebenfalls informiert sind.

Es wird insbesondere von den Gruppenverantwortlichen darauf geachtet, dass unter keinen Umständen **einzelne Teilnehmer\*innen** durch Äußerungen oder Schriftverkehr in **Zusammenhang mit unserer Erkrankung/unseres Problems** gestellt werden.

Als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme werden E-Mails deshalb **ohne Angabe des Gruppennamens**, sondern unter dem Decknamen ..... versandt.

Wir verzichten aus Datenschutzgründen auf **Fotos, Videomitschnitte etc.** während unserer Treffen. Unsere Mitglieder informieren wir, dass weitere Kontaktwege (wie z.B. WhatsApp-Gruppen oder andere Emailverteiler etc.) rein privat erfolgen und nicht im Zusammenhang mit der Gruppentätigkeit stehen. So lassen sich rein private Kontakte von den Gruppenaktivitäten sauber trennen.

Wir verpflichten uns, die oben beschriebene Vorgehensweise umzusetzen.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des/der Gruppenverantwortlichen



## Erläuterungen zur Datenerhebung nach Art. 13 Abs. 1, DS – GVO

**1. Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Datenspeicherung personenbezogener Daten von Mitgliedern der Selbsthilfegruppe:**

.....

**2. Verantwortlich für die Datenerhebung (*Kontaktdaten der Gruppenverantwortlichen*):**

.....  
.....  
.....

**3. Zwecke der Verarbeitung (z.B. *Versand von Einladungen, Terminabsprachen*)**

.....  
.....

**4. Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer Daten:**

Wenn Sie uns die Einwilligung erteilen, werden Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6, Abs. 1a DS-GVO verarbeitet.

**5. Dauer der Speicherung Ihrer Daten:**

So lange Sie diese Einwilligung nicht widerrufen, bleiben die von Ihnen angegebenen Daten auf den PCs und in Papierform bei den Gruppenverantwortlichen gespeichert.

Wenn Sie die Mitgliedschaft in der Selbsthilfegruppe beenden, werden Ihre Daten gelöscht.

**6. Ihre Rechte:**

- Wenn Sie der Verarbeitung Ihrer Daten durch die Gruppenverantwortlichen eingewilligt haben, können Sie diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen ganz oder nur in Teilen widerrufen. Der Widerruf der Einwilligung gilt nicht rückwirkend.
- Sie haben das Recht Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit.
- Bei unrichtiger Verarbeitung personenbezogener Daten steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu.
- Sie haben das Recht bei folgenden Stellen Beschwerde einzulegen (*je nachdem, wo die SHG angesiedelt ist*):

Baden-Württemberg: Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Bayern: Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)